

WhatsApp-Update macht Messenger nutzlos: Wie betroffene Nokia-Geräte helfen können

WhatsApp-Update legt Messenger lahm: Diese Geräte sind betroffen. Nokia 6300 4G und Nokia 800 Tough betroffen. Fehler nach Version 2.2329.13. Maßnahme: automatische Updates deaktivieren. Nutzer berichten von Lösungen. Kein offizielles Statement von WhatsApp. It excites users.

Neue WhatsApp-Funktion sorgt für Verzweiflung bei Nutzern: Selbst alte Handys sind betroffen

Eine kürzlich eingeführte Funktion in WhatsApp sorgt für Frustration bei den Nutzern. Das neueste Update hat zu Problemen geführt, bei denen Nachrichten nicht gesendet werden können. Einem loyalen Messenger-Nutzer wurde die Verzweiflung deutlich, als seine Nachrichten nicht zugestellt wurden.

Ältere Handys auch betroffen: Folgen des WhatsApp-Updates

Mit Millionen von Nutzern weltweit ist WhatsApp einer der beliebtesten Messaging-Dienste. Doch kürzlich haben sich Berichte gehäuft, dass nach einem Update auf Version 2.2329.13 der Messenger auf bestimmten Handys nicht mehr funktioniert. Dies betrifft nicht nur moderne Smartphones, sondern auch ältere Modelle wie das Nokia 6300 4G und das Nokia 800 Tough, die auf KaiOS laufen.

Das fehlerhafte Update löst auf diesen Geräten eine Fehlfunktion aus, die es den Nutzern unmöglich macht, Nachrichten zu senden oder sich anzumelden. In den sozialen Medien wie Reddit und X (früher Twitter) häufen sich Berichte über dieses Problem.

Um zukünftige Probleme zu vermeiden, wird Nutzern geraten, das Update zu vermeiden und die automatischen Updates im KaiOS Store zu deaktivieren.

Lösungsvorschläge und Reaktionen der Nutzer

Diejenigen, die bereits von dem Update betroffen sind, suchen verzweifelt nach Lösungen. Das Problem wurde auf Plattformen wie Reddit heiß diskutiert. Ein Nutzer berichtete von seiner Erfahrung, bei der er die App deinstallieren und sein Handy neu starten musste, um WhatsApp erneut herunterzuladen – dies löste zwar das Problem, führte aber zum Verlust einiger Chatverläufe.

Bislang hat WhatsApp noch keine offizielle Stellungnahme zu dem Problem abgegeben. Einige Nutzer gaben jedoch an, dass der WhatsApp-Support ihnen mitgeteilt habe, dass ein weiteres Update das Problem lösen werde. In der Zwischenzeit empfehlen einige die Installation einer älteren Version der App, die von einigen Websites heruntergeladen werden kann.

Die aktuelle Situation zeigt, wie wichtig es ist, regelmäßige Updates auf dem Smartphone kritisch zu prüfen und gegebenenfalls zu verzögern, um potenzielle Störungen zu vermeiden. Das WhatsApp-Update stellt eine erhebliche Beeinträchtigung für die betroffenen Nutzer dar, die darauf angewiesen sind, Nachrichten über die Plattform auszutauschen.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de